

Pfadfinder suchen Projekte

Beim BdP-Bundeslager im Sommer 2009 in Buhlenberg soll auch die gastgebende Region profitieren

Die Planungen fürs Bundeslager des Bundes der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP) im kommenden Sommer nehmen konkrete Formen an. Erneut trafen sich Vorbereitungs-teams in Buhlenberg.

BIRKENFELD. Die Planungen fürs BdP-Bundeslager, zu dem zwischen 29. Juli und 8. August 2009 rund 5000 Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Buhlenberg erwartet werden, nehmen konkrete Formen an. Wichtige Absprachen trafen die Vorbereitungs-teams bei einem weiteren Treffen vor Ort. Neben vielerlei organisatorischen Planungen – schließlich muss eine Zeltstadt für 5000 Teilnehmer errichtet werden – gibt es auch schon Überlegungen zum Programm während des Lagers.

Ein wichtiger Teil dieses Programms sind die sogenannten „Raus!“ – Aktivitäten, die von den Teilnehmern

außerhalb des Lagerplatzes durchgeführt werden sollen.

Dazu wird es unter anderem auf dem Gelände des Bundeslagers ein Reisebüro geben, in dem die jungen Gäste sich über die unterschiedlichen Angebote zur Erkundung der Umgebung informieren können – und diese auch „buchen“. Neben den klassischen Besichtigungsmöglichkeiten sollen aber auch aktiv Projekte für die Region durchgeführt werden.

Bereits während der vergangenen Bundeslager halfen die Pfadfinder mit, am jeweiligen Ort des Lagers verschiedene Projekte aus unterschiedlichen Bereichen zu verwirklichen. Dies waren zum Beispiel die Unterstützung des BUND bei der Renaturierung eines Baches beim letzten Bundeslager vor vier Jahren in Wolfsburg. Oder das Befüllen von Sandsäcken beim Oderbruch in Cottbus.

Vorstellbar sind alle Aktivitäten, die aus dem sozialen, kulturellen, ökologischen oder handwerklichen Bereich kommen. Zu beachten ist jedoch das Alter der Teilnehmer: Sie sind größtenteils im Pfadfinderalter, also Jungen und Mädchen zwischen 11 und 16 Jahren, teilweise auch ältere Ranger und Rover im Alter zwischen 16 und 25 Jahren.

Derzeit suchen die Verantwortlichen des BdP noch potenzielle Projektpartner, die Interesse an der Durchführung gemeinsamer sogenannter Workcamps haben. Stattfinden können diese in der Zeit vom 1. bis 5. August 2009, denn an diesen Tagen werden die Teilnehmer auch außerhalb des Lagerplatzes aktiv sein.

Den Besuch der Vorbereitungs-teams nutzte VG-Bürgermeister Manfred Dreier, um das Birkenfelder Land

kurz vorzustellen. Neben den zahlreichen Möglichkeiten, die die Region bietet, ist vor allem die Nähe zur Kreisstadt mit ihrer Infrastruktur von Vorteil, müssen doch die erwarteten 5000 Teilnehmer zehn Tage lang versorgt werden. Dreier lobte vor allem die gute Zusammenarbeit zwischen Pfadfinderbund und Verwaltung. BdP-Bundesvorsitzender Dr. Roland Baetzel dankte Dreier. Es sei nicht selbstverständlich, dass eine Verwaltung sich bei der Vorbereitung eines solchen Lagers derartig einbringe, sagte Baetzel. Besonders gefreut habe ihn die persönliche Einladung des Bürgermeisters.

■ Interessierte Projektpartner können sich wenden ans BdP-Bundesamt (Claudia Schmidt), Robert-Bosch-Str. 10 in 35510 Butzbach, Tel. 06033-92490. Per E-Mail: claudia.schmidt@pfadfinden.de